

1. Location

- Zu Hause: gemütlich und einfach zu organisieren. Lade einfach ein paar Freunde zu dir ein. Ein paar Getränke und Snacks. Ein großer Fernseher oder Beamer – schon ist ein Screening-Abend organisiert.
- Pfarrsaal, Vereinssaal: vielleicht hast du dort Kontakte? Traue dich anzufragen, es ist oft einfacher als man denkt.
- Schule: ideal für den Religionsunterricht, oder nach der Schule als Angebot für die Schulgemeinde
- Lokales Kino: Manche Kinos freuen sich, an Tagen, an denen nicht viel los ist, für eine gute Sache eine Vorführung anzubieten.

Eine gute Location ist...

- leicht zu finden
- leicht zugänglich (Parkplätze, öffentl. Verkehrsmittel...)
- einladend (Atmosphäre, Dekoration, Beleuchtung...)
- Und verfügt über
 - eine geeignete audio-visuelle Ausstattung (Akustik beachten): Teste die Geräte unbedingt vor der Vorführung
 - Gute Verdunklung (wenn man keinen Tageslichtbeamer zur Verfügung hat)
 - Bestuhlung und Tische für Getränke und Snacks
 - Ggf. Gläser und Geschirr, Spülmöglichkeit
 - ausreichend Platz. Bedenke jedoch, dass immer häufiger, Leute nicht kommen, ohne abzusagen. Lieber etwas enger als leer.

2. Datum & Uhrzeit

- Beachte Schulferien, Brückentage, Events (Sportturniere, Veranstaltungen)
- Welche Zeit ist für Deine Zielgruppe am besten geeignet?
 - Für Berufstätige: Nach der Arbeit, in der Mittagspause
 - Für Studenten: nach der Uni, oder neben den Vorlesungen
 - Mütter/Väter: als Matinee, wenn die Kinder in der Schule sind,
 - Für Schüler: nach der Schule oder während der Reli-Stunde
 - Wochenenden oder Wochentag?

3. Team

- Es ist entspannter und macht viel mehr Spaß, gemeinsam etwas zu organisieren.
- Je nach Location und Anzahl der erwarteten Gäste versuche Helfer zu akquirieren, die den Event mit Dir organisieren.
 - wenn möglich unterschiedliche Talente und Fähigkeiten
 - wenn möglich mit unterschiedlichen Netzwerken

- teilt die Aufgaben gut auf
 - Du kannst gerne unser Ehrenamtlichenteam ansprechen (ehrenamt@marysmeals.de) ob andere Mary's Meals Is Engagierte in deiner Region wohnen, die dir helfen könnten, dein Screening zu organisieren.
-

4. Einladung

- Wir stellen zur Verfügung:
 - Plakate als Aushang für öffentliche Veranstaltungen (Schule, Verein, Kino, Arztpraxen u.a.). Du musst nur Datum, Uhrzeit und Ort eintragen
 - Eine digitale Einladung, die du per Mail, WhatsApp, Paperless, oder ausgedruckt per Post verschicken kannst.
 - Du kannst auch deine eigene Einladung entwerfen. Wichtig sind folgende Angaben:
 - Ort, Datum, Uhrzeit – Anfang und geplantes Ende
 - Inhalt der Einladung:
 - Film-Abend, Titel des Films nennen
 - Ggf. Zeit für Fragen und Gespräch bei Drinks & Snacks
 - Zweck --> Hinweis auf Mary's Meals (www) ggf. Spendenmöglichkeit schon im Vorfeld angeben, Ggf. Kennwort für Überweisung angeben.
 - Praktische Infos (Anfahrt, Parkmöglichkeiten)
 - Falls sie etwas mitbringen sollen fürs Buffet, bitte angeben lassen
 - Ggf. Wer lädt ein?
 - Anmelde-link oder Hinweis zu U.A.w.g.
 - Ggf. Schriftlicher Hinweis, dass Fotos gemacht werden und ggf. In der MM-Kommunikation genutzt werden
 - Zeitplan erstellen: Wenn Location und Datum stehen, muss Zeit eingerechnet werden für Einladung bzw. Werbung:
 - Bei privater Einladung: Gästeliste anlegen, bei mehreren Gastgebern definieren, wer wen einlädt. Je früher, desto besser, damit die Gäste sich das einrichten können.
 - Bei öffentlicher Einladung, Werbung planen: Plakate aufhängen, Social Media Nachricht, Freunde bitten, ebenfalls Werbung zu machen. Persönliche Ansprache ist immer am wirksamsten, auch bei öffentlichen Veranstaltungen sollte privat eingeladen werden.
 - Presse: Hat jemand Kontakt zu Zeitungen/Radios? Lokalblätter und Lokalradios bitten, hinzuweisen bzw. zu berichten – oft sind sie froh über interessanten Content.
 - Gerne können wir auf Social Media dein Event auf Wunsch bewerben. Melde dich bei Lothar Julie (lothar.juli@marysmeals.org)

5. Ablauf

- Getränke und Snacks? Damit fühlen sich die Gäste willkommen. Man kann sie entweder vor- oder nach der Vorstellung anbieten (oder beides).
 - Vor: das hat den Vorteil, dass man warten kann bis alle oder die meisten da sind; manchmal ist es aber schwer die Gespräche zu unterbrechen.
 - Nach: so kann man sich unterhalten über das Gesehene

- Begrüßung und Einführung
 - was erwartet die Besucher am Abend (grober Ablauf)
 - Warum habe ich die Vorstellung organisiert, warum liegt mir das Thema und Mary's Meals am Herzen?
 - Vorführung
 - Länge des Films bei der Ablaufplanung berücksichtigen.
 - Link zum entsprechenden Film auf dem Youtube-Kanal von Mary's Meals Deutschland vorher raussuchen.
 - Zeit für Fragen und Reaktionen einbauen.
 - Um dich sicher zu fühlen kannst du dich über Mary's Meals informieren auf www.maysmeals.de.
 - Gerne stellen wir dir auch eine Präsentation zur Verfügung mit Antworten zu allen gängigen Fragen. Schreib bitte an ehrenamt@marysmeals.de
 - Spendenappell: Bei allem, was in einem Film über Mary's Meals teilweise bedrückend ist (z.B. Zero Hunger mit der schrecklichen Lage in Äthiopien): Es ist eine große Erleichterung und Freude, dass wir nicht machtlos sind, sondern eine reelle Möglichkeit haben, Kinder vor dem Hungertod zu retten!
Ein Spendenappell braucht einem also nicht unangenehm zu sein: es ist ein Geschenk, dass wir helfen können. Dennoch soll sich keiner unter Druck fühlen, zu spenden. Es ist lediglich ein Angebot.
-

5. Nachbereitung

- Wenn Bar-Spenden zusammenkamen, bitte Mary's Meals Deutschland überweisen:
IBAN: DE42 3706 0193 4007 3750 13
- Wenn jemand eine Spendenquittung möchte, soll er die Spende bitte selbst überweisen.
Betreff: Name des Events
- Fragen, wer weiter informiert werden und den Newsletter von Mary's Meals Deutschland möchte: Mailadressen und idealerweise auch Namen an sekretariat@marysmeals.de schicken.
- Wer möchte sich ehrenamtlich engagieren? Bitte unseren Ehrenamtsteam kontaktieren (ehrenamt@marysmeals.de).
- Wir freuen uns über Bilder und einen Bericht über die Veranstaltung!